III

72205

N.ro 913.

Biblioteca della R. Università di Lubiana * Biblioteka kr. univerze v Ljubljani

Kurrende

des kaiserl. königl. illyrischen Guberniums zu Laibach.

Die auf die Erlegung der Raubthiere gesetzten Prämien werden zur allgemeinen Wissenschaft gebracht.

Vermög hoher Hofkanzley-Verordnung vom 10. v. M. Z. 17542 haben sich Seine Majestät in steter Sorgfalt für das Wohl Ihrer Unterthanen bewogen gefunden, bey der Unzugänglichkeit der bisher zur Ausrottung uud Vertilgung der Raubthiere bestandenen Maßregeln, auf die Erlegung derley Raubthiere folgende Prämien aus dem Kammeral-Aerario festzusetzen:

Für eine Bärinn	40	Gulden M. M.
Für einen Bären	30	= = =
Für eine Wölfinn	25	= = =
Für einen Wolf	20	= = =
Für einen jungen Bären oder Wölfinn unter einem Jahre . . .	10	= = =

Die Anweisung dieser Prämien kann jedoch nur nach vollkommen hergestellten Beweise der Erlegung eines derley Raubthieres Statt finden.

Laibach am 3. Februar 1818.

Franz Ritter von Fradeneck,
kaiserl. königl. Hofrath.

Leopold Graf v. Stubenberg,
kaiserl. königl. Gubernialrath.

030052047

UNIVERZITETNA BIBLIOTEKA LJUBLJANA

№ 130

fas 18.